

Born a. Darß
Beschlussvorlage
für die Gemeindevertretersitzung Born

Beschlussgremium	Vorlage-Nr.	Datum der Sitzung	TOP	öffentlich	nichtöffentlich
Gemeindevertretung	95/11			X	
Einreicher:	Der Bürgermeister	Datum der Erstellung		25.03.2011	

Ergänzung zum Beschluss Nr. 27/2010

Begründung:

Im Ergebnis des Beschlusses 27/2010 fanden Besprechungen zwischen den Bürgermeister und der Leitung der Kindertagesstätte und auch der Geschäftsführung des Kreisdiakonischen Werkes Stralsund statt und es gab ebenso eine Beratung des Sozialausschusses, an der Elternvertreter, das Kreisdiakonische Werk und die Leiterin der Kindertagesstätte teilnahmen.

Bei allen Besprechungen wurde die Position der Gemeinde Born der Anlass zur Beschlussfassung dargelegt und die Positionen von Eltern, Träger und Einrichtung entgegengenommen. Einigkeit bestand darin, zukünftig in der weiteren Abhandlung des o.g. Beschlusses Vertreter aller Interessengruppen einzubeziehen. Hierbei soll auch die Möglichkeit ausgelotet werden, ob die Gemeindevertretung am o.g. Beschluss festhält oder mögliche Änderungen der Verträge, die Umsetzung des Beschlusses nicht mehr notwendig werden lassen.

Finanzielle Auswirkungen

Beschreibung (bei Investitionen auch Folgekostenberechnung beifügen – u.a. Abschreibung, Unterhaltung, Bewirtschaftung)	
<ul style="list-style-type: none"> o Finanzierungsmittel im Haushalt vorhanden <ul style="list-style-type: none"> o durch Haushaltsansatz auf Produktsachkonto o durch Mittel im Deckungskreis über Einsparung bei Produktsachkonto 	
<ul style="list-style-type: none"> o über-/außerplanmäßige Aufwendung oder Ausgabe gemäß § 50 KV M-V (Beteiligung des Sachgebietes Finanzen) <ul style="list-style-type: none"> o unvorhergesehen und o unabweisbar und o Deckung gesichert durch <ul style="list-style-type: none"> o Einsparung außerhalb des Deckungskreises bei Produktsachkonto o vorhandene liquide Mittel o bei Investitionen durch gesicherte Finanzierung im Haushaltsfolgejahr 	
Begründung der Unvorhersehbarkeit und Unabwendbarkeit:	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, bei den zukünftigen Beratungen zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 27/2010 einen Vertreter des Kreisdiakonischen Werkes Stralsund, einen Vertreter der Belegschaft der Kita „Sünnenkieker“ und ein Mitglied der Elternvertretung hinzu zuzuladen.

Die vorstehende Beschlussvorlage wurde zum Beschluss erhoben:

gesetzlich gewählte Vertreter	11		
anwesende Vertreter			
Beschlissen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	
			Seite: _____
Beschluss-Nr.:			
Bemerkungen:			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
<input type="checkbox"/> waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

Scharmberg
 Bürgermeister